



## Die Welt Der Angst

Sie ist zeitlos.

Ohne Fahrplan.

Gewesen. Present und unaufhaltar.

Manchmal unaushaltar.

Wir fahren in ihr immer durch kalte, enge, dunkle Tunnel.

Ohne zu wissen, wann und ob wir jemals das Ende erreichen werden.

Daemonen scheinen diese Welt zu beherrschen.

Das Unbekannte ist immer der Urgruk und dieser Welt.

Verleitet uns zur Flucht. Zur Ablenkung in vielfaeltiger Form.

Ehemals Gefangene berichteten oft von enormen Zeitverlusten.

Und von der Spitze eines Eisbergs.

Doch gegen diese "Pest unserer Zeit" sind 3 wesentliche "Kraeuter" gewachsen:

Aufmerksamkeit, Verstaendnis und Liebe

Diese 3 "Kraeuter" werden mit dem Werkzeug Psychotherapie gut miteinander verarbeitet.

Das Ergebnis laesst sich immer wieder sehen. Am Ende des Tunnels ...

*Diskutieren Sie [hier](#) online mit!*